

# Medieninformation

008/2022  
Polizeidirektion Dresden

Stand: 20:00 Uhr

## Landeshauptstadt Dresden

### Unzulässige Versammlungen in Dresden

In den sozialen Netzwerken ist erneut zu einer Protestaktion gegen die Corona-Maßnahmen am Dienstag in der Dresdner Innenstadt aufgerufen worden. Vor diesem Hintergrund führte die Polizeidirektion Dresden in den Abendstunden einen Einsatz durch. Dabei wurde sie von Beamten der Sächsischen Bereitschaftspolizei unterstützt.

Gegen 18 Uhr stellten Polizeibeamte etwa 50 Menschen am Schillerplatz fest, die offenkundig gegen die Corona-Maßnahmen protestieren wollten. Die Beamten sprachen die Personen auf die Einhaltung der Sächsischen Corona-Notfall-Verordnung an und forderten sie auf, den Bereich zu verlassen. Die Teilnehmer der unzulässigen Versammlung setzten sich zunächst in Bewegung, wurden aber weiterhin von Polizisten angesprochen und entfernten sich später in unterschiedliche Richtungen.

Gegen 19 Uhr stellten Polizeibeamte etwa 30 Menschen am Dr.-Külz-Ring fest, die augenscheinlich gegen die Corona-Maßnahmen protestieren wollten. Auch sie wurden angesprochen und liefen daraufhin in Richtung Wilsdruffer Straße. Dort wurden sie von Polizeibeamten gestoppt. Letztlich stellten die Beamten die Personalien von 14 Personen fest und leiteten gegen diese Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen des Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung ein.

Insgesamt 65 Polizeibeamte waren am Abend im Einsatz. (ml)

#### Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)  
Marko Laske (ml)  
Stefan Grohme (sg)  
Lukas Reumund (lr)  
Rocco Reichel (rr)  
Uwe Hofmann (uh)

#### Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.de

Dresden,  
4. Januar 2022

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Dresden**  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,  
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:  
Gekennzeichnete Parkplätze  
Schießgasse